



**EMFV, ArbStättV, BetrSichV,  
BioStoffV, GefStoffV -  
was gibt es Neues?**



# EMF-Verordnung 2016

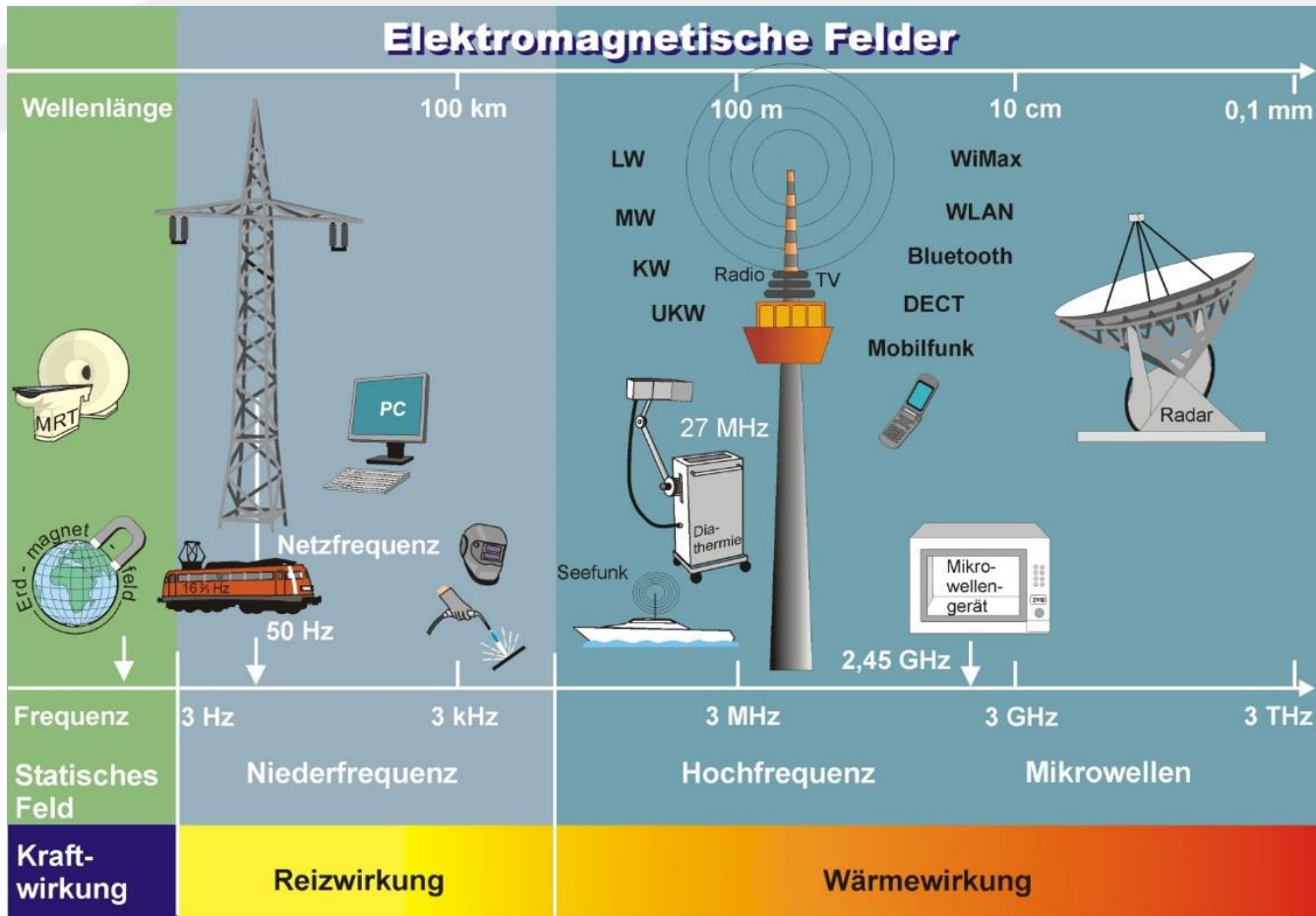
Bundesgesetzblatt Jahrgang 2016 Teil I Nr. 54, ausgegeben zu Bonn am 18. November 2016

**2531**

**Verordnung  
zur Umsetzung der Richtlinie 2013/35/EU  
und zur Änderung von Arbeitsschutzverordnungen**

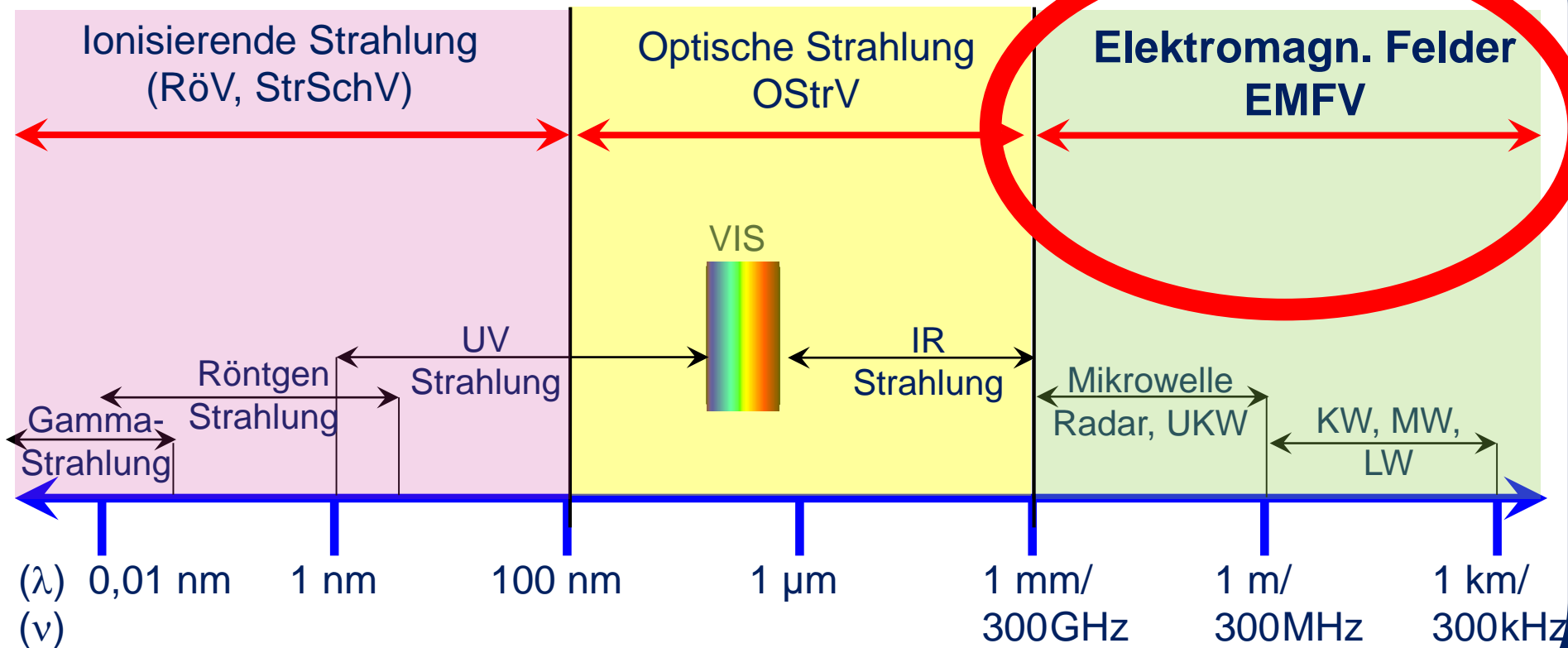
**Vom 15. November 2016**

# Elektromagnetischer Felder und die relevanten Anwendungen in unterschiedlichen Frequenzbereichen





## Elektromagnetisches Spektrum



# Elektromagnetischer Felder - EMF

- **Elektromagnetische Felder (EMF)** treten überall da auf, wo elektrischer Strom erzeugt, übertragen oder verbraucht wird
- **Statische Magnetfelder:** Im Vergleich zum Erdmagnetfeld ist das statische Magnetfeld von Magnetresonanztomographen (MRT) **ca. 50.000mal** stärker
- **Handys:** Die Exposition bei der Verwendung von Handys ist **ca. 10mal** kleiner als der zulässige Grenzwert am Arbeitsplatz
- **Implantat-Träger:** Gefährdungen treten in starken elektromagnetischen Feldern auf

=> **Gefährdungen durch EMF in speziellen Anwendungen**



© Werner Allescher (2014)

# Änderungen der Arbeitsstättenverordnung 2016

Bundesministerium für Arbeit und Soziales



## ECKPUNKTE

- EG-konforme Überarbeitung der Begriffsbestimmungen (Arbeitsplatz, Arbeitsraum, Arbeitsstätte)
- Regelung zur Telearbeit
- Psychische Belastungen am Arbeitsplatz (Gefährdungsbeurteilung, Bildschirmarbeit)
- Unterweisung der Beschäftigten
- Nichtraucherchutz in Arbeitsstätten mit Publikumsverkehr (Klarstellung)
- Tageslicht und Sichtverbindung nach Außen
- Hochgelegene Arbeitsplätze/Absturz (UVV „Bauarbeiten“)
- Übernahme der Bildschirmarbeitsverordnung (Anhang Nr. 6 - neu)



# DIGITALISIERUNG UND TECHNISCHER WANDEL INTERNET DER DINGE – ENTGRENZUNG DER ARBEIT

*THE FUTURE OF EMPLOYMENT:  
HOW SUSCEPTIBLE ARE JOBS TO COMPUTERISATION?*

*Carl Benedikt Frey\* and Michael A. Osborne\*\*  
September 17, 2013*

\*Oxford Martin School, Programme on the Impacts of Future Technology, University of Oxford, Oxford, OX1 1PT, United Kingdom,

\*\*Department of Engineering Science, University of Oxford, Oxford, OX1 3PJ, United Kingdom, mosb@robots.ox.ac.uk.



## FORSCHUNGSBERICHT 455

**Übertragung der Studie  
von Frey/Osborne (2013)  
auf Deutschland**

– Endbericht –

Juni 2015

ISSN 0174-4992





## NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Artificial Intelligence

Virtual Reality (VR)

Digitalisierung - Internet der Dinge

biologisch wirksame Beleuchtung

Entgrenzung der Arbeitswelt

orts- und zeitflexibles Arbeiten

crowd/click working



© Werner Allescher (2014)



# Änderungen 2016 der Betriebssicherheitsverordnung 2015

Bundesministerium für Arbeit und Soziales



## Ausgangslage:

- **Fehlerberichtigungen**  
insbesondere aus dem Bundesratsverfahren zur BetrSichV 2015  
(z. B. Ordnungswidrigkeiten, Zwischenprüfung bei Aufzugsanlagen)
- **Klarstellungen des Gewollten, redaktionelle Berichtigungen**  
die sich insbesondere aus dem ersten Vollzugshandeln ergeben haben
- **Beseitigung nicht beabsichtigter Verschärfungen**  
z. B. bei der Prüfung von überwachungsbedürftigen Anlagen nach  
prüfungspflichtigen **Änderungen**



# Änderung 2016 der BetrSichV 2015



## Klarstellung Verhältnis Binnenmarkt- und Arbeitsschutzrecht

→ Verantwortung von Hersteller und Arbeitgeber

**Beschaffung:** Arbeitsmittel müssen den Sicherheits- u. Gesundheitsschutzanforderungen des Binnenmarktrechts entsprechen

→ § 5 Abs. 3 BetrSichV → bewirkt „inhärente Sicherheit“ der Arbeitsmittel

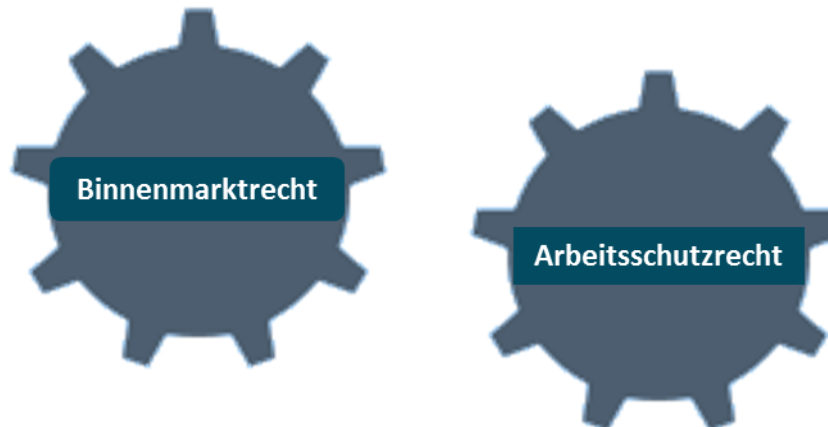
Aber: Die Verwendung der Arbeitsmittel muss sicher sein

Zentrale Rolle der Gefährdungsbeurteilung → Formel

## Arbeitsschutz und Normung

Grundsatzpapier zur Rolle der Normung im betrieblichen  
Arbeitsschutz

Vereinbarungen zwischen DIN - DGUV und DIN – BMAS  
(Normen ↔ Regelungen zum Betrieb)





**Ziel: Verwendung muss sicher sein**

## Zusätzliche Maßnahmen nach der Gefährdungsbeurteilung

- Maßnahmen müssen dem S. d. T. entsprechen
- Beginn GB schon vor Beschaffung (§ 3 Abs. 3)

## „Inhärente Sicherheit“ der Arbeitsmittel

Sicherheits- und Gesundheitsschutz-  
Anforderungen nach dem EU-  
Binnenmarktrecht bei Beschaffung

Binnenmarktrecht

+

Gefährdungsbeurteilung

=

Arbeitsschutz

→ „Bestandsschutz“ für Arbeitsmittel ist gewährleistet, wenn deren Verwendung nach dem Stand der Technik sicher ist



# GESTIS-DATENBANK FÜR BIOLOGISCHE ARBEITSTOFFE

[www.dguv.de/ifa/gestis-biostoffe](http://www.dguv.de/ifa/gestis-biostoffe)



## Datenbank enthält

- Biostoffdatenblätter zu 14.000 Biostoffen
- Risikobewertungen nach Europäischen Regelungen

## Arten von Datenblättern

1. Grundinformationen
2. erweiterte Informationen; Tätigkeitsdatenblätter





The screenshot shows the web interface of the GESTIS-Biostoffdatenbank. At the top, there are logos for IFA (Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung), BG RCI (Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie), and the Bundesministerium für Arbeit und Soziales. The main navigation bar includes 'SUCHMASKE', 'TREFFER', 'DOKUMENT', and 'GÄSTEBUCH'. Below this, there are buttons for 'Voriges Dokument', 'Nächstes Dokument', 'Voriger Treffer', 'Nächster Treffer', 'Markierung entfernen', and 'Lesezeichen setzen'. The main content area displays the title 'GESTIS-Biostoffdatenbank' and the URL 'www.dguv.de/ifa/gestis-biostoffe'. It also includes a brief description: 'GESTIS ist das Gefahrstoffinformationssystem der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung'. Below this, there is a red heading 'Diese Datenbank enthält folgende Arten von Datenblättern:' followed by three links: 'Biostoffdatenblätter mit Grundinformationen', 'Biostoffdatenblätter mit erweiterten Informationen', and 'Tätigkeitsdatenblätter'. An illustration shows a laptop with a biohazard symbol, a microscope, a petri dish, a hand wearing a yellow glove, and various biological organisms. At the bottom, there are buttons for 'Suchmaske öffnen', 'Feedback', and 'Gästebuch'.

## 1. Grundinformationen

- Name
- Risikogruppe
- **Angaben zum Arbeitsschutz**
- zusätzl. Information

## 2. Weitergehende Information

- Morphologie/Physiologie
- Quellen/Vorkommen
- Pathogenität
- Krankheitsgeschehen
- Epidemiologie
- Resistenz
- Vorschriften/Links



# GEFAHRSTOFFVERORDNUNG



# ASBESTDIALOG

## GEMEINSAME ERKLÄRUNG DER BAUINDUSTRIE ZUR STAUBMINIMIERUNG BEIM BAUEN (2016)



## EMFV, ArbStättV, BetrSichV, BioStoffV, GefStoffV - was gibt es Neues?

**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit**

[werner.allescher@bmas.bund.de](mailto:werner.allescher@bmas.bund.de)

